

QUALIFIKATION TABAKENTWÖHNUNG

PROGRAMMÜBERSICHT

Freitag, 10. Mai 2019

14:00 - 15:30 Uhr

Modul I

Das Tabakproblem im gesellschaftlichen Kontext, Strategien der Tabakkontrollpolitik und ärztliche Interventionsmöglichkeiten

Prof. Dr. W. Pankow

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer kann das Tabakproblem im gesellschaftlichen Kontext darstellen und die Strategien der Tabakkontrollpolitik erläutern, er kennt die unterschiedlichen Tabakprodukte, deren Wirkung und Verbreitung und kann ärztliche Interventionsmöglichkeiten beschreiben und bewerten.

- Geschichte des Tabakkonsums
- Ursachen und Zusammenhänge der Verbreitung des Tabakkonsums in der Bevölkerung
- Einfluss und Bedeutung der Tabakindustrie
- Verbreitung und Wirkung von Tabakprodukten und neuen Raucherzeugnissen
- Maßnahmen der Tabakkontrollpolitik
- Zielsetzung und Bedeutung des Tabakkontrollabkommens (FCTC)
- gesetzliche Bestimmungen zur Tabakkontrollpolitik in Deutschland
- Möglichkeiten des Arztes in der Raucherberatung bzw. Tabakentwöhnung

15:30 - 15:45 Uhr

Pause

15:45 - 18:00 Uhr

Modul II

Gesundheitliche Folgen des Tabakkonsums und des Rauchstopps

Dr. O. Karg

Dr. K. Vitzthum

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer kann die Wirkungen des Tabakkonsums auf verschiedene Organsysteme darlegen. Er versteht, welche Krankheiten und Gesundheitsrisiken durch das Rauchen hervorgerufen und wie bestehende Krankheiten in ihrem Verlauf negativ beeinflusst werden. Er kann die gesundheitsförderlichen Folgen eines Rauchstopps ableiten.

- Inhaltsstoffe von Tabak- und Passivrauch und deren Eigenschaften
- Auswirkungen von Tabakrauch und Passivrauch auf den Organismus und daraus resultierende gesundheitliche Beeinträchtigungen (Pathophysiologie)
- durch Tabakkonsum hervorgerufene Krankheiten und deren Auswirkung auf die Lebenserwartung
- Entzugssymptome bei Tabakentwöhnung
- gesundheitliche Folgen des Rauchstopps

Samstag, 11.05.2019

08:00 - 09:30 Uhr **Modul III – Block I** *Dr. C. Tabatabai*
Exkurs Sucht – Grundlagen

09:30 - 09:45 Uhr *Pause*

09:45 - 11:15 Uhr **Modul III – Block II** *R. Cina*
Grundlagen der Tabakabhängigkeit

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer kann erklären, welche verschiedenen Einflüsse und Faktoren dazu führen können, dass jemand mit dem Rauchen beginnt. Er kann die Wirkungen des Nikotins auf das Gehirn beschreiben und ableiten, warum Nikotin körperlich und psychisch abhängig macht. Er kann Gründe für die Aufrechterhaltung des Tabakkonsums nennen, erkennen, wann eine physische und wann eine psychische Tabakabhängigkeit vorliegt und deren Besonderheiten benennen.

- Kausalzusammenhänge für die Entstehung einer physischen und psychischen Abhängigkeit durch das Rauchen.
- bio-chemische Abläufe und Wirkungen des Nikotins nach der Aufnahme in den Körper.
- Toleranzentwicklung und Craving-Phänomenen durch Nikotinzufuhr
- verhaltenspsychologische Erklärungen für die Entwicklung und Aufrechterhaltung einer Tabakabhängigkeit
- Zusammenspiel von physiologischen, psychologischen und sozialen Faktoren des Tabakkonsums und der Tabakabhängigkeit
- Methoden zur Bestimmung der Tabakabhängigkeit (ICD-11, DSM, Diagnostik der Tabakabhängigkeit)

11:15 - 11:30 Uhr *Pause*

11:30 - 13:00 Uhr **Modul IV** *Dr. K. Vitzthum*
inkl. Mittagspause **Methoden der Tabakentwöhnung**

14:00 - 15:30 Uhr

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer kann die Qualität eines Entwöhnungsangebotes anhand von Qualitätskriterien einschätzen, die Evidenzlage, Wirkungsweise und den möglichen sinnvollen Einsatz einer Entwöhnungsmethode benennen und beurteilen, das Stadienmodell der Veränderungsbereitschaft erläutern, die Merkmale einer motivierenden Beratung anhand der „5 A's“ und „5 R's“ darstellen, die Ziele der ärztlichen Intervention bei der Tabakentwöhnung benennen, die Indikation für und die Wirkungsweise von Nikotinersatzpräparaten und anderer Substanzen zur medikamentösen Unterstützung bei der Tabakentwöhnung beschreiben und Problemgruppen für die Tabakentwöhnung und deren Besonderheiten benennen.

- Qualitätskriterien für die Beurteilung von Methoden zur Tabakentwöhnung
- Überblick über bestehende Methoden sowie deren Wirksamkeit und Indikation und Informationen zu anderen nicht-leitlinienkonformen Entwöhnungsangeboten
- theoretische Grundlagen für verhaltenstherapeutische Ansätze
- Rückfallmanagement, Problemlösetraining, Fertigkeitstraining, soziale Unterstützung
- Wirkungsweise und Anwendung von Nikotinersatzpräparaten sowie anderer Medikamente zur Unterstützung bei der Entwöhnung
- Kritische Diskussion von E-Zigarette und weiteren Folgeprodukten
- Besonderheiten für die Tabakentwöhnung bei speziellen Problemgruppen

15:30 - 15:45 Uhr

Pause

15:45 - 16:30 Uhr

**Modul V
Patientenansprache, Diagnose und Intervention***Dr. K. Vitzthum**Kompetenzziel:*

Der Teilnehmer kann eine Anamnese zum Rauchstatus durchführen und bewerten, verschiedene Subgruppen von Rauchern identifizieren und auf ihre Besonderheiten eingehen, grundlegende Elemente der motivierenden Gesprächsführung in die Praxis umsetzen, Gesprächs- und Beratungstechniken zur Förderung der Motivation anwenden, differentielle Indikationen für eine medikamentöse Unterstützung prüfen, entsprechend dem Anamnesestatus eine geeignete Intervention bzw. Entwöhnungstherapie durchführen.

- Anamnese und Diagnostik
- Ansprache und Intervention
- Motivierende Gesprächsführung
- Gesprächs- und Beratungstechniken
- 📌 Ausblick auf Kursteil 24. 05. – 26.05.2018

Begleitendes E-Learning

Freitag, 24.05.2019

14:00 - 18:00 Uhr

**Modul V
Patientenansprache, Diagnose und Intervention**

R. Cina

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer kann eine Anamnese zum Rauchstatus durchführen und bewerten, verschiedene Subgruppen von Rauchern identifizieren und auf ihre Besonderheiten eingehen, grundlegende Elemente der motivierenden Gesprächsführung in die Praxis umsetzen, Gesprächs- und Beratungstechniken zur Förderung der Motivation anwenden, differentielle Indikationen für eine medikamentöse Unterstützung prüfen, entsprechend dem Anamnesestatus eine geeignete Intervention bzw. Entwöhnungstherapie durchführen.

- Anamnese und Diagnostik
- Ansprache und Intervention
- Motivierende Gesprächsführung
- Gesprächs- und Beratungstechniken

Samstag, 25.05.201908:00 - 12:15 Uhr
incl. 30 min Pausenzeit**Modul V
Patientenansprache, Diagnose und Intervention**

Dr. K. Vitzthum

Reflektion Vortrag (ca. 45min) und
Arbeiten mit dem Patienten / Übung mit *Simulationspatient* (ca. 135min)
Reflektion der Übung / Patientengespräche sowie Rückmeldung zur Fallbearbeitung (E-Learning / Moodle)
(ca. 45min)

12:15 - 13:00 Uhr

*Mittagspause*13:00 - 16:30 Uhr
incl. Pausenzeit**Modul VI
Implementierung der Tabakentwöhnung in der Praxis / Klinik**

B. Pritz

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer kann in seinem unmittelbaren Arbeitsumfeld in der Praxis oder Klinik geeignete Maßnahmen zur Durchführung der Tabakentwöhnung implementieren.

- notwendige Elemente zur Implementierung und Durchführung einer nachhaltigen Tabakentwöhnung
- Maßnahmenpläne
- geeignete Hilfsmittel für die Durchführung der Raucherberatung
- Organisationen, Beratungsstellen und Informationsquellen zur Tabakentwöhnung
- Möglichkeiten der Vergütung

Freitag, 07.06.201908:00 - 16:30 Uhr
incl. Pausen**Modul VII
Tabakentwöhnung mit strukturiertem Therapieprogramm (Gruppe)**

Dr. K. Vitzthum

Kompetenzziel:

Der Teilnehmer kann ein strukturiertes Therapieprogramm im Gruppensetting durchführen

- Qualitätsgesicherte Elemente und Ablauf eines strukturierten Tabakentwöhnungsprogramms
- Ablauf und Wirkungsweise von Gruppenprozessen
- Anleitung und Moderation einer Gruppe, Fördern von Motivation und Aktivität, Nutzung der Gruppenressourcen, Umgang mit schwierigen Situation

Kriterien / Anforderungen zur Anerkennung als Kursleiter durch die zentrale Prüfstelle Prävention (ZPP)

M. Nehr Korn

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. med. Karin VitzthumInstitut für Tabakentwöhnung und Raucherprävention
Vivantes Klinikum Neukölln**Manja Nehr Korn, MPH**Abteilung Fortbildung / Qualitätssicherung
Ärztekammer Berlin

REFERENTEN

Reto CinaSalus klinik Lindow
Leitender Arzt**Dr. med. Ortrud Karg**Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V. /
Leiterin Fortbildungsakademie**Manja Nehr Korn, MPH**Abteilung Fortbildung / Qualitätssicherung
Ärztekammer Berlin**Prof. Dr. med. Wulf Pankow**Institut für Tabakentwöhnung und Raucherprävention
Vivantes Klinikum Neukölln**Beate Pritz**

Atemwegszentrum Berlin-Neukölln, Patientenschulung

Dr. med. Darius Ch. TabatabaiChefarzt Hartmut-Spittler-Fachlinik
Auguste-Viktoria-Klinikum, Berlin**Dr. med. Karin Vitzthum**Institut für Tabakentwöhnung und Raucherprävention
Vivantes Klinikum Neukölln